

Liedertafel 1963 e.V. Münchenbernsdorf

Liedertafel 1963 e.V. Münchenbernsdorf
Gerbergasse 1a
07589 Münchenbernsdorf

Datenschutzrichtlinie

Mit dieser Richtlinie, verfasst und beschlossen vom Vorstand am 9. Mai 2018, werden die Mitglieder der Liedertafel 1963 e.V. Münchenbernsdorf über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Verein informiert.

Die Richtlinie ist Grundlage für die Einwilligungserklärung der Mitglieder.

1. Verantwortlichkeit des Vereins und Ansprechpartner

Die Liedertafel 1963 e.V. Münchenbernsdorf ist auf der Grundlage der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Verein.

Fragen sind grundsätzlich an den Vorstand des Vereins zu richten.
Ansprechpartnerin im Vorstand ist Romy Göhriz.

2. Grundlage für die Verarbeitung von Daten im Verein

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in der Liedertafel beruhen auf der von den Betroffenen erteilten Einwilligung und auf der Satzung (Neufassung/Ergänzung zur kommenden Jahreshauptversammlung). Den Regelungen der Satzung haben sich die Mitglieder mit ihrem Beitritt in den Verein unterworfen.

3. Verarbeitung durch den Verein

Die Liedertafel erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten der Mitglieder zur Erfüllung seines Vereinszwecks und im Rahmen der Mitgliedschaft, um seine Aufgaben umfassend wahrnehmen zu können.

Die Datenerhebung und -verarbeitung ist für die Erfüllung der Aufgaben des Vereins und der sich daraus ergebenden Pflichten und Aufgaben erforderlich und beruht auf Art. 6 Abs. 1 DSGVO.

Liedertafel 1963 e.V.

Münchenbernsdorf

Die Liedertafel erhebt und verarbeitet folgende Daten von seinen Mitgliedern:

1. Daten für die Mitgliederverwaltung und Kontaktaufnahme (Name, Anschrift, Telefon- und/oder Mobilnummer(n), E-Mail-Adresse(n), Geburtsdaten)
2. Daten für Beitragserhebung (IBAN, BIC und Bankname sowie Kontoinhaber)
3. Daten zur Meldung an Fachverbände (bspw. Chorband, Sängerbund) und ggf. Versicherungen (Name(n), Anzahl Mitglieder)
4. Daten für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins (Bild- und Tonaufnahmen sowie ggf. Vornamen auf Homepage, in den sozialen Medien, in der Presse etc.)

4. Löschung und Übertragung der Daten

Personenbezogene Daten der Mitglieder müssen durch den Verein solange gespeichert werden, wie sie für die Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich sind. Sofern keine besonderen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr bestehen, werden die Daten gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind.

Bei Wechsel des Vereins ist eine Übertragung der Daten nicht vorgesehen.

5. Rechte der Mitglieder und Beschwerderecht

Der Verein nimmt den Schutz personenbezogener Daten seiner Mitglieder und Partner ernst; er hat durch technische und organisatorische Maßnahmen sichergestellt, dass die gesetzlichen Vorschriften über den Datenschutz sowohl von ihm als auch von externen Dienstleistern beachtet und eingehalten werden. Die Beachtung dieser Verpflichtung wird vom Verein regelmäßig kontrolliert.

Die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe von Daten erfolgt zum einen mit Einverständnis des Dateninhabers, andererseits ausschließlich zum Zweck der Erfüllung der Pflichten des Vereins. Die Weitergabe an Dritte erfolgt nur aus zwingenden Gründen und im Interesse des Vereins.

Das betroffene Vereinsmitglied hat jederzeit die Möglichkeit, sich über die Verwendung und den Verbleib seiner geschützten Daten zu informieren; er hat Anspruch auf Dokumentation der Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen in Bezug auf ihn. Er hat das Recht, jederzeit eine Einwilligung zu widerrufen und die Löschung seiner Daten zu verlangen, Art. 17 DS-GVO.

Partner des Vereins und Dritte werden durch die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen durch die Verantwortlichen des Vereins in gleicher Weise geschützt. Es findet kein Verkauf oder eine unentgeltliche Weitergabe von Daten Dritter oder Partner des Vereins statt, es sei denn, es läge eine entsprechende Einwilligung vor.

Liedertafel 1963 e.V. *Münchenbernsdorf*

Bei der Einschaltung externer Dienstleister, denen personenbezogene Daten zur Verfügung gestellt werden müssen, ist durch Abschluss eines entsprechenden Vertrags sichergestellt, dass die Datenschutzbestimmungen in gleicher Weise auch vom beauftragten Unternehmen eingehalten werden.

Im Fall des Widerrufs oder der Anzeige von falsch erhobenen Daten werden diese sofort gelöscht, Art. 21, 18 DS-GVO.

Auf das Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG) wird ausdrücklich hingewiesen.

Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html